



Dr.-Ing. Heinrich Hochreither wieder im Vorstand der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau

Mitglieder der VI. Vertreterversammlung haben Präsidium und Vorstand der Kammer gewählt

München: Dr.-Ing. Heinrich Hochreither, geschäftsführender Gesellschafter der Hochreither – Vorndran

Ingenieurgesellschaft mbH aus Aschaffenburg, wurde am Abend des 24. November erneut in den Vorstand der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau gewählt. Die Wahlen fanden im Rahmen der konstituierenden Sitzung der VI. Vertreterversammlung in München statt. Präsident Dr.-Ing. Heinrich Schroeter wurde mit überwältigenden 97% der Stimmen als Präsident der Kammer wiedergewählt. Auch seine beiden Stellvertreter Dipl.-Ing.Univ. Helmut Schütz und Univ.-Prof. Dr.-Ing.habil. Norbert Gebbeken wurden mit großer Mehrheit im Amt bestätigt.

Dr.-Ing. Heinrich Hochreither ist auch in dieser Amtszeit der einzige Vertreter Unterfrankens im Vorstand der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau. Dr. Hochreither versteht sich als Sprachrohr der am Bau tätigen Ingenieure und will sich weiterhin dafür einsetzen, die Leistungen dieses Berufsstandes stärker in den Blickpunkt der Öffentlichkeit zu rücken. „Ingenieurleistungen begegnen uns allen jeden Tag. Nur leider wissen viele Menschen nicht, in welchen Bereichen diese Ingenieure wirken“, so Dr. Hochreither.

Ob beim Bau von Gebäuden, Straßen oder Brücken, ob bei der energetischen Sanierung oder beim Brand- und Schallschutz – um nur einige wenige Beispiele zu nennen – Ingenieure werden in den unterschiedlichsten Bereichen gebraucht. Ob im privaten oder beruflichen Alltag: jeder profitiert jederzeit von der Arbeit von Ingenieuren. Die Bayerische Ingenieurekammer-Bau macht sich dafür stark, dass diese Leistungen in unserer Gesellschaft wahrgenommen werden und die entsprechende Wertschätzung erfahren.

Wie in der vergangenen Amtszeit gehören dem Vorstand der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau neben Dr.-Ing. Heinrich Hochreither und dem genannten Präsidium auch Univ.-Prof. Dr.-Ing. Oliver Fischer, Dipl.-Ing. (FH) Alexander Lyssoudis, Dr.-Ing. Ulrich Scholz und Dr.-Ing. Werner Weigl an. Neues Vorstandsmitglied ist Dipl.-Ing. (FH) Ralf Wulf, der Dipl.-Ing.Univ. Herbert Luy ablöst. Luy hatte nicht mehr kandidiert.

Referat Öffentlichkeitsarbeit
Sonja Amtmann
Pressereferentin

Nymphenburger Straße 5
80335 München
Telefon: 089 419434-27
Fax: 089 419434-20
E-Mail: amtmann@bayika.de

Diese Pressemitteilung ist auch im Internet abrufbar:
www.bayika.de > Presse

Veröffentlichung frei –
Belegexemplar erbeten.

Die **Bayerische Ingenieurekammer-Bau** mit Sitz in München vertritt die beruflichen Belange und Interessen ihrer rund 6000 Mitglieder. Dabei handelt es sich um Ingenieure aus dem Bauwesen. Zu den wesentlichen Aufgaben der Kammer gehören die Beratung der Mitglieder, der Schutz der beruflichen Belange, die Überwachung der Erfüllung der beruflichen Pflichten, die Förderung der Baukultur, Wissenschaft und Technik sowie die Stärkung der Eigenverantwortung, Unabhängigkeit und Fachkompetenz. Die Bayerische Ingenieurekammer wurde 1990 gegründet und ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Aufsichtsbehörde ist das Bayerische Staatsministerium des Inneren.

Bildmaterial:



Bild-ID: Vorstand1 c Birgit Gleixner.jpg

Bildunterschrift: Vorstand der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau

Foto: Birgit Gleixner



Bild-ID: Dr.Heinrich_Hochreither.jpg

Bildunterschrift: Dr.-Ing. Heinrich Hochreither,
Vorstandsmitglied der Bayerischen
Ingenieurekammer-Bau